



Sammlung Theaterzettel

Die Ballerina des Königs

Presber, Rudolf

1927-01-26

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

NEUES THEATER

IM ROSENGARTEN

VORSTELLUNG

Nr. 56

Mittwoch, den 26. Januar 1927

Th. G. Nr. 19

für die Theatergemeinde
des Bühnenvolksbundes

Die Ballerina des Königs

Auffspiel in 4 Akten von Rudolf Presbber
und Leo Walter Stein
In Szene gesetzt von Karl Neumann-Hoditz

Personen:

Friedrich II. König von Preußen	Willy Birgel
Minister von Rodewils	Wilhelm Kolmar
Graf Schulenburg, General-adjutant	Georg Köhler
General von Holzendorf	Hans Godek
Nittmeister von Moensleben	Karl Haubenreißer
Wenzel von Knobelsdorff	Johannes Heinz
Freiherr v. Sweris, Kammerherr und directeur des spectacles	Fritz Linn
Graun, Hofkapellmeister	Karl Neumann-Hoditz
Karl Ludwig von Cocceji, Hof- und Legationsrat	Gillis van Nappard
Geheimsekretär Schulz	Walter Sad
Sir Sington	Karl Neumann-Hoditz
Reponnik Cori, Garderobensinspektor	Raoul Alfster
Mayer, Haushofmeister des Grafen Dohna in Wien	Ernst Langheim
Frederksdorf, Kämmerer des Königs	Josef Rentert
Eberhard } Pagen des Königs	Willy Krüger
Roßkus }	Walter Sad
Barbara Campanini (die Ballerina)	Eva German- <small>näbt. Schauspieler Baden-Baden a.G.</small>
Ihre Mutter	Julie Sanden
Lisbeth, Jose	Ilse Fürstenberg
Erster } Lalai	Harry Bender
Zweiter }	Fritz Walter
Diener bei Barbara	Willy Krüger
Stimme des Gärtners	Jac. Klingensfuß

Grenadiere, ein kleiner Mohr

Ort der Handlung: in den ersten drei Akten Berlin
im letzten Potsdam, Sanssoucie

Zeit: 1. Akt 1743, 2. Akt 1744, 3. Akt 1746, 4. Akt 30
Jahre später

Spielwart: Jac. Klingensfuß

Nach dem zweiten Akt größere Pause

Krank: Lydia Busch

Kasseneröffnung 7¹/₂ Uhr Anfang 8 Uhr Endo geg. 10¹/₂ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stöckänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.